

D A

**Deutsche Akademie der
Darstellenden Künste**

D K

PRESSEMITTEILUNG

12.11.2021

Stellungnahme der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste zu Recherchen über Hans Abichs NS-Vergangenheit

Die in der Wochenzeitung „Die Zeit“ veröffentlichten Recherchen zur NS-Vergangenheit des Filmproduzenten und ARD-Programmdirektors Hans Abich hat das Präsidium der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste mit Überraschung und Betroffenheit zur Kenntnis genommen. Hans Abich war Initiator und Mitbegründer des FernsehfilmFestivals Baden-Baden (ehemals Baden-Badener Tage des Fernsehspiels), das von der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste jährlich ausgerichtet wird. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird seit 2004 der Hans-Abich-Preis für herausragende Verdienste im Bereich Fernsehfilm vergeben.

Die Rechercheergebnisse, die am 11.11. 2021 in dem Artikel „Von der HJ auf den TV-Olymp“ angeführt wurden, wird die Akademie prüfen und aufarbeiten. In Anbetracht der aktuellen Sachlage wird in diesem Jahr der Preis als „Ehrenpreis für herausragende Leistungen“ an die Produzenten Quirin Berg und Max Wiedemann verliehen.